



16. Saarland-Liga-Pokal 2020

Reglement



1. Einschreibung

Die namentliche Einschreibung der Spieler erfolgt unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn bei der Turnierleitung. Spielbeginn ist jeweils 10:00 Uhr. Die Spieler sollten also spätestens um 09:30 Uhr anwesend sein.

Eine Mannschaft besteht aus max. 10 Spielern, einschließlich Ersatzspieler, aus denen zwei „Doubletten“ und eine „Doublette-Mixte“ gebildet werden. Für Mannschaften aus der Verbandsliga oder Bezirksliga besteht keine Pflicht für die Formation „Doublette-Mixte“. Es darf gewechselt werden, wobei bei der Leistungssportklasse die Formation „Doublette-Mixte“ erhalten bleiben muss. Die Teilnehmer müssen eine beim SBV eingetragene Mitgliedschaft des spielberechtigten Vereins besitzen. Es ist zu beachten, dass keine Spieler eingesetzt werden dürfen, die im Besitz einer Lizenz eines anderen Mitgliedsvereins des SBV oder eines anderen Landesverbandes des DPV sind.

Spieler, die im Laufe der Saison 2019 an zwei beliebigen Ligaspieltagen in der Landesliga oder an einem beliebigen Spieltag in der Bundesliga eingesetzt wurden, dürfen am Liga-Pokal nicht in Mannschaften der Oberliga, der Regionalliga oder in Mannschaften der Breitensportklasse eingesetzt werden. Unterhalb der Landesliga können beliebige Wechsel erfolgen.

1.1 Nichtantreten einer Mannschaft

Tritt eine Mannschaft nicht an so ergeht ein Ordnungsgeldbescheid in Höhe von 50,00 Euro. Als Ausnahme wird nur höhere Gewalt anerkannt.

2. Meldeschluss und Auslosung

Meldeschluss am **15.12.2019**

Startgeld 24,-€ pro Mannschaft

Die Auslosung wird am **27.12.2019** öffentlich vorgenommen.

Bei der Auslosung wird versucht das gleiche Vereine in eine Gruppe gelost werden.

Termine die von Vereinen nicht wahrgenommen werden können versuchen wir bei der Auslosung zu berücksichtigen.

Die Gruppeneinteilung wird zeitnah auf der Website des SBV veröffentlicht.

3. Spielsystem

3.1 Vorrunde

Als Spielsystem wird ein 10er (bei Bedarf weniger) Gruppensystem durchgeführt.

Vor Spielbeginn der 1. Runde meldet der Mannschaftsführer schriftlich die Spieler/-innen der Mannschaft.

In der jeweiligen Gruppe werden die Mannschaften 4 Runden Schweizer-System spielen.

Die erste Runde wird frei gelöst.

Die Gesamtwertung zur Ermittlung einer Rangfolge der Mannschaften erfolgt gemäß nachstehendem System:

1. Anzahl der Siege
2. Anzahl der Siegpunkte aller Begegnungen
3. Buchholzpunkte
4. Feinbuchholzpunkte
5. Anzahl der Pluspunkte

Die Mannschaften auf Platz 1 bis 4 der Gruppen spielen dann gegeneinander um den Einzug ins A- oder B-Finale.

1. gegen 4.
2. gegen 3.

Die Sieger dieser Spiele haben sich für das Finale „A“ am Sonntag, den **22. März 2020** qualifiziert.

Die Verlierer dieser Spiele haben sich für das Finale „B“ am Sonntag, den **15. März 2020** qualifiziert.

3.2 Finalrunde

Es ist möglich, für die jeweilige Finalrunde bis zu drei neue Spieler pro Mannschaft einzusetzen. Diese dürfen allerdings in der Vorrunde nicht bereits in einer anderen Mannschaft gespielt haben.

In den Finalrunden „A“ und „B“ spielen jeweils 10 Mannschaften in Gruppe „blau“ und „rot“ jede gegen jede. Die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt analog der Vorrunde. Vereinsgleiche Mannschaften werden – soweit möglich – getrennt.

Im Halbfinale spielt die Mannschaft auf Platz 1 der Gruppe „blau“ gegen die Mannschaft auf Platz 2 der Gruppe „rot“ und die Mannschaft auf Platz 2 der Gruppe „blau“ gegen die Mannschaft auf Platz 1 der Gruppe „rot“. Die jeweiligen Sieger bestreiten anschließend das Finale. Platz 3 und 4 werden nicht ausgespielt, die Verlierer erreichen beide Platz 3.

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Finalrunde „A“ ist der Sieger des 16. Saarland-Liga-Pokals 2020.

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Finalrunde „B“ ist der Sieger des B-Turniers des 16. Saarland-Liga-Pokals 2020.

Thomas Schorr
Vizepräsident
Saarländischer Boule-Verband e.V.